

Referenzschreiben FERCHAU Engineering

Schulung „Advanced Simulation mit NX Nastran Solver“

1. Wo sehen Sie die Vorteile einer Schulung im Schulungszentrum Wiesbaden gegenüber einer herkömmlichen Schulung bei Ihnen vor Ort?
 - Durch die physikalische Entfernung zur Arbeitsstelle baut man auch psychisch eine gewisse Distanz auf und kann sich besser auf die Schulung konzentrieren
 - Keine Störung durch andere Aufgaben die theoretisch liegen bleiben
 - Durch die freie Zeit „danach“, kommt man entspannter und aufnahmefähiger zum nächsten Schulungstag
 - Die Atmosphäre vor Ort empfand ich als sehr angenehm, beim gemeinsamen Mittagessen ergaben sich auch immer wieder gute Gespräche, die eine gute Abwechslung zum normalen Arbeitsalltag darstellten.

2. Wie bewerten Sie die Schulungsumgebung
 - a. Schulungsort (Autobahnanbindung, Hotel)
 - Autobahnanbindung ist sehr gut, Parkplätze vorhanden, Hotels könnten evtl. etwas näher sein. Da mein Hotel eher dürrftig war, kann ich nicht bewerten, ob es vor Ort auch angenehmere Unterkünfte gibt.
 - b. Ausstattung des Schulungsraums
 - Etwas ungewohnt, da relativ kleiner Bildschirm und keine 3D-Maus (auf der Arbeit beides vorhanden). Ansonsten gute Performance der Rechner, viel Platz, ruhige Umgebung, guter Drehstuhl und perfekte Versorgung mit Getränken.

3. Wie bewerten Sie den Lernerfolg der Schulung?
 - Gut bis sehr gut. Da ich komplett unerfahren im Umgang mit FEM war/bin, war für mich genug Input vorhanden, habe also nichts vermisst. Konnte die gewonnenen Kenntnisse auch direkt auf der Arbeit anwenden.
 - Bei erfahreneren Kollegen könnte es aber auch wieder anders aussehen; die aber wiederum wahrscheinlich auch eine speziellere Schulung gebucht hätten.

4. Wie bewerten Sie das Schulungskonzept der absolvierten Schulung
 - a. Wie bewerten Sie die Schulungsunterlagen?
 - Gut aufgebaut und strukturiert und auch im Arbeitsalltag noch gut nachvollziehbar.
 - b. Wie bewerten Sie das Verhältnis aus Lernphasen und Übungsphasen?
 - Die Grenzen zwischen Lern- und Übungsphasen waren fließend, was mir persönlich gut lag und wahrscheinlich auch nur bei einer 1-Mann-Schulung praktikabel ist.
 - Allerdings wäre es nicht schlecht auch zwischendurch (nicht nur am letzten Tag), vllt. jeden Tag am Ende ein einfaches Beispiel zum aktuell behandelten Thema einzubauen, dass der Teilnehmer dann selbstständig zu lösen hat und dann auch direkt offene Fragen stellen kann. Das wäre meiner Meinung nach sehr sinnvoll.
 - c. War genug Zeit für Fragen und wurde auf Ihre Fragen eingegangen?
 - Es war auf jeden Fall genug Zeit vorhanden und alle Fragen wurden zufriedenstellend beantwortet.
 - d. War die Anzahl der Schulungstage angemessen?
 - 4 Tage waren ideal. Besonders der letzte Tag für aktuelle Beispiele war sehr gut angelegt.
5. Wie haben Sie den Trainer empfunden? War er motiviert, engagiert? War er gut vorbereitet?
 - Den Trainer (D. Albert) empfand ich als sehr angenehm, engagiert und kompetent. Er hat sich immer wieder Zeit für meine Fragen genommen und sich meinem Rhythmus angepasst. Er hatte auch immer wieder mal praktische Beispiele zur Hand um bestimmte Lösungsansätze anschaulich erklären zu können. Er war auch in der Lage meine mitgebrachten Beispiele spontan zu bearbeiten und nützliche Tipps für die weitere Vorgehensweise zu geben.